

Druckluft-Bremsenentlüfter



SPEZIFIKATIONEN

Nachfüllflasche: 1L
Entlüftungsbehälter: 2L
Arbeitsdruck: 2,8 -11,7 bar
(40-170 psi)
Luftverbrauch: 56,6 L/min (2 cfm)
Arbeitstemperatur: +5 bis +50C°
Druckluftanschluss: 1/4"
Schlauchmaterial: Silikon

ACHTUNG

Lesen Sie die Bedienungsanleitung und die enthaltenen Sicherheitshinweise aufmerksam durch, bevor Sie das Produkt verwenden. Benutzen Sie das Produkt korrekt, mit Vorsicht und nur dem Verwendungszweck entsprechend. Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zu Schäden, Verletzungen und Erlöschen der Gewährleistung führen. Bewahren Sie diese Anleitungen für späteres Nachlesen an einem sicheren und trockenen Ort auf. Legen Sie die Bedienungsanleitung bei, wenn Sie das Produkt an Dritte weitergeben.

VERWENDUNG

Der Druckluft-Bremsenentlüfter ist konzipiert für eine einfache Ein-Mann-Bedienung unter Verwendung einer standardmäßigen Druckluftversorgung in Werkstätten. Schnelle, saubere und effiziente Bedienung, für die keine speziellen Vorratsbehälterdeckel benötigt werden. Saugt die Flüssigkeit über den Bremsen-Entlüftungsnippel aus dem System, was eine Bremsenentlüftung oder einen vollständigen Flüssigkeitswechsel im Bremssystem ermöglicht.

SICHERHEITSHINWEISE

- Reparaturen an Bremsanlagen dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden.
- Halten Sie dieses Produkt in einwandfreiem Zustand und nehmen Sie Reparaturen oder Austausch beschädigter Teile sofort vor.
- Nur zugelassene Teile verwenden. Nicht genehmigte Ersatzteile können gefährlich sein und zum Erlöschen der Garantie führen.
- Halten Sie Kinder und Unbefugte vom Arbeitsbereich fern.
- Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und ordentlich.
- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich eine ausreichende Beleuchtung aufweist.
- Verwenden Sie den Bremsenentlüfter nicht, um eine Aufgabe auszuführen, für die der Bremsenentlüfter nicht vorgesehen ist.
- Verwenden Sie den Bremsenentlüfter nicht unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder berauschenden Medikamenten.

SICHERHEITSHINWEISE

- Entsorgen Sie alte Bremsflüssigkeit immer gemäß den behördlichen Vorschriften. ACHTUNG! Eine nicht fachgerechte Entsorgung der alten Bremsflüssigkeit fügt der Umwelt Schäden zu und ist verboten.
- Die Warnhinweise auf dem Behälter der neuen Bremsflüssigkeit stets lesen und beachten.
- Tragen Sie immer eine Schutzbrille und verhindern Sie Hautkontakt mit der Bremsflüssigkeit. Wenn Bremsflüssigkeit in die Augen eindringt, mit reichlich Wasser spülen und ärztlichen Rat einholen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen.
- ACHTUNG! Bremsflüssigkeit ist brennbar - von Zündquellen und heißen Oberflächen (z.B. Auspuffkrümmer) fernhalten.
- ACHTUNG! Bremsflüssigkeit schädigt die Lackierung. Verschüttete Bremsflüssigkeit sofort mit Wasser abspülen.
- Fahrzeug gegen Wegrollen und versehentliches Starten sichern.
- Beachten Sie immer die Hinweise des Fahrzeugherstellers.
- Lassen Sie niemals Bremsflüssigkeit geöffnet stehen. Bremsflüssigkeit ist hygroskopisch und nimmt aus der Luftfeuchtigkeit Wasser auf. Wasser in der Bremsflüssigkeit bewirkt ein Herabsetzen des Siedepunktes und kann zum Ausfall der Bremsanlage führen.
- Verwenden Sie immer neue Bremsflüssigkeit, gebrauchte Bremsflüssigkeit kann zum Ausfall der Bremsanlage führen.

UMWELTSCHUTZ

Recyceln Sie unerwünschte Stoffe, anstatt sie als Abfall zu entsorgen. Verpackungen sind zu sortieren, einer Wertstoffsammelstelle zuzuführen und umweltgerecht zu entsorgen. Erkundigen Sie sich bei Ihrer örtlichen Abfallbehörde über Recyclingmaßnahmen. Entsorgen Sie dieses Produkt am Ende seiner Lebensdauer umweltgerecht.

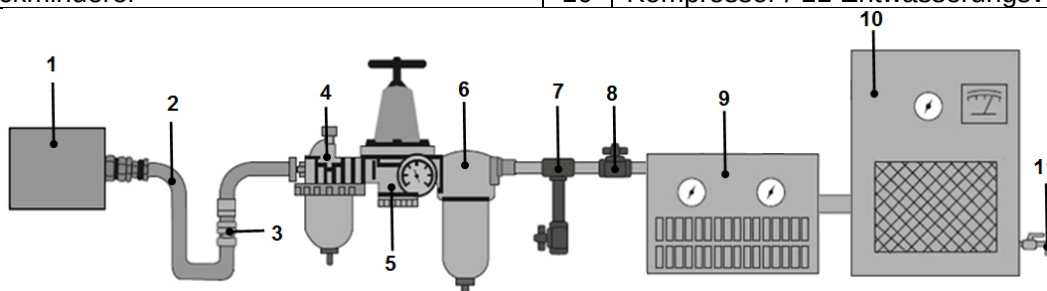


DRUCKLUFTVERSORGUNG

Saubere Luft und korrekter Luftdruck ist für die Versorgung dieses Werkzeugs unumgänglich. Der Arbeitsdruck für dieses Werkzeug liegt bei 6,2 bar und ist für die meisten Druckluftwerkzeuge dieser Klasse empfohlen. Dem Kapitel „Technische Daten“ können Daten wie der maximale Arbeitsdruck und andere entnommen werden. Eine Erhöhung des Luftdrucks ist erforderlich, wenn Länge des Luftschlauchs oder andere Umstände zu einer Minderung des Drucks bei eingeschalteten Druckluftwerkzeug führen. So muss der Druck eventuell von 6,2 auf 7,2 bar erhöht werden, um einen Druck von 6,2 bar am eingeschalteten Werkzeug zu gewährleisten. Wasser im Schlauch und Kompressor führt zur Reduzierung der Leistungsfähigkeit und Beschädigung des Druckluftgerätes. Entwässern Sie das Druckluftsystem vor jedem Gebrauch. Verwenden Sie einen Druckregler mit Manometer, wenn der Druck zu hoch ist.

EMPFOHLENES DRUCKLUFTSYSTEM

Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	Druckluftwerkzeug	6	Einheit zum Entwässern / Filtern
2	Druckluftschlauch	7	Druckablassventil
3	Schnellkupplung	8	Absperrventil
4	Öler (für dieses Werkzeug nicht Verwenden)	9	Trockner / Filtereinheit
5	Druckminderer	10	Kompressor / 11 Entwässerungsventil



WARTUNG / LAGERUNG

- Betreiben Sie das Druckluftgerät ausschließlich an Druckluftsystemen, die über einen korrekten Druck und ausreichend Luftvolumen (L/min) für dieses Werkzeug verfügen.
- Entwässern Sie das Druckluft-System vor jedem Gebrauch. Wasser in der Druckluftleitung führt zu Schäden am Druckluftwerkzeug und zu Leistungsverlust.
- Reinigen bzw. tauschen Sie Luftfilter vom Kompressor im vorgeschriebenen Intervallen aus.
- Lagern Sie das Werkzeug niemals in einer feuchten Umgebung, interne Bauteile können durch die auftretende Korrosion beschädigt werden.
- Ein beschädigtes Werkzeug darf erst nach erfolgter Instandsetzung wieder in Betrieb genommen werden.

ENTLÜFTUNGS-HINWEISE

- Vor Einsatz bitte die Anweisungen des Fahrzeugherstellers zur Bremsenentlüftung sowie zur Reihenfolge der Räder beachten. Falls keine besonderen Anweisungen des Fahrzeugherstellers vorliegen, bitte die unten aufgeführten Anweisungen befolgen.
- **WARNUNG!** Machen Sie sich mit den Gefahren im Zusammenhang mit Bremsflüssigkeit vertraut, lesen Sie die Anweisungen des Herstellers auf dem Behälter der Bremsflüssigkeit durch. Während der Bremsenentlüftung das Bremspedal des Fahrzeugs nicht berühren.

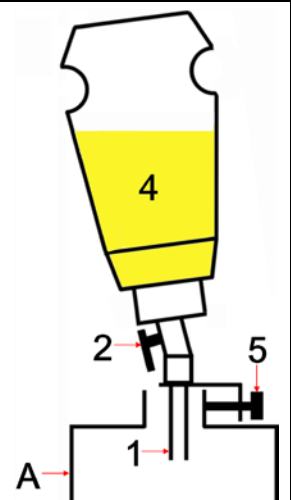
KOMPONENTEN

- 1 Nachlaufrohr
- 2 Nachlaufventil
- 3 Deckel
- 4 Nachfüllflasche
- 5 Klemmschraube
- 6 Klemmbügel
- 7 Geräuschkämpfer
- 8 Auslöser
- 9 Auslöser-Haltebügel
- 10 Druckluftanschluss
- 11 Ausgießdeckel
- 12 Entlüftungsbehälter
- 13 Absaugschlauch, 1524 mm
- 14 Entlüftungsschlauch, 1194 mm
- 15 Entlüftungsadapter
- 16 Kupplung



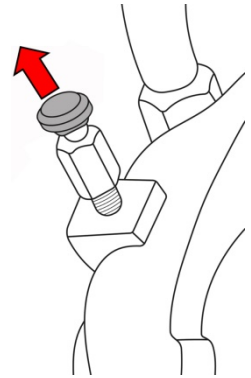
BREMSE ENTLÜFTEN

1. Den Deckel des Bremsflüssigkeits-Vorratsbehälters (A) entfernen.
2. Den Flüssigkeitsstand ggf. auf max. auffüllen.
3. Die Nachfüllflasche (4) mit Bremsflüssigkeit auffüllen.
4. Das Ventil (2) schließen und die Nachfüllflasche (4), auf dem Kopf stehend, am Gewinde des Bremsflüssigkeits-Vorratsbehälters befestigen, verwenden Sie dazu die Klemmschraube (5).
5. Darauf achten, dass das Nachfüllrohr (1) in der Bremsflüssigkeit eingetaucht ist.

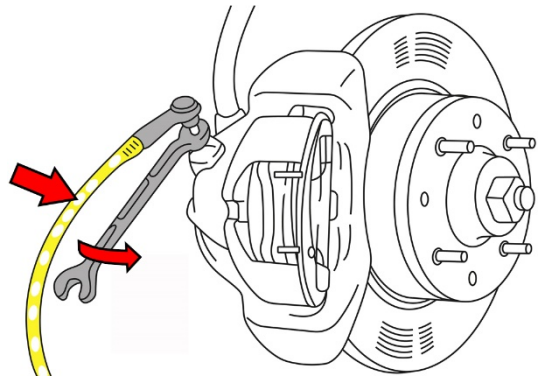


BREMSE ENTLÜFTEN

6. Schutzkappe vom Entlüftungsventil entfernen.
7. Passenden Ringschlüssel auf das Entlüftungsventil aufsetzen.



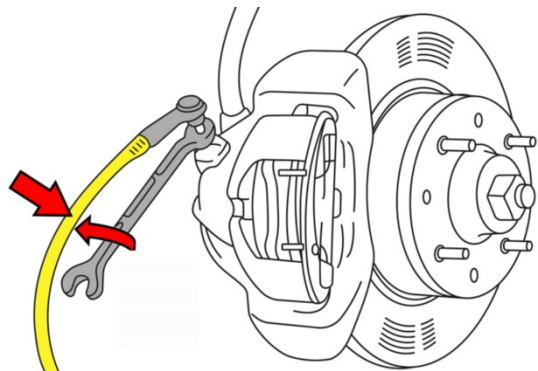
8. Entlüftungsadapter (15) vom Entlüftungsschlauch (14) mit dem Entlüftungsventil verbinden.
9. Den Auslöser (8) drücken und mit dem Auslöser-Haltebügel (9) in gedrückter Stellung halten.
10. Entlüftungsventil durch Drehen mit dem Ringschlüssel gegen den Uhrzeigersinn öffnen.
11. Die Bremsflüssigkeit wird vom Bremsenentlüfter angesaugt.



12. Sobald im Entlüftungsschlauch (14) keine Luftblasen mehr zu sehen sind, kann das Entlüftungsventil durch Drehen im Uhrzeigersinn geschlossen werden.
13. Entlüftungsschlauch (14) und Ringschlüssel entfernen.
14. Die Schritte 6-13 an den verbleibenden Rädern vornehmen.

Wenn vom Fahrzeughersteller nicht anders angegeben, ist die Reihenfolge beim Entlüften eines linksgelenkten Fahrzeugs:

1. Hinten rechts
 2. Hinten links
 3. Vorne rechts
 4. Vorne links
15. Ventil (2) an der Nachfüllflasche (4) schließen.
 16. Klemmschraube (5) lösen und Nachfüllflasche (4) entfernen.
 17. Zum Schluss die Funktion der Bremse auf guten und nicht nachgebenden Pedaldruck überprüfen.

**BREMSFLÜSSIGKEITS-WECHSEL**

Zum Wechseln der Bremsflüssigkeit zuerst den Bremsflüssigkeits-Vorratsbehälter mit dem Absaugschlauch (13) leeren. Danach alle Schritte (2-17) durchführen, wobei darauf zu achten ist, dass bei Schritte (12) frische und blasenfreie Bremsflüssigkeit austreten muss.

Air Brake Bleeder



SPECIFICATIONS

Refill bottle: 1L
Bleeding container: 2L
Working pressure: 2.8-11.7 bar
(40-170psi)
Air consumption: 56.6 L/min (2 cfm)
Working temperature: +5 to +50C°
Air connection: 1/4"
Hose material: Silicone

ATTENTION

Read the operating instructions and all safety instructions contained therein carefully before using the product. Use the product correctly, with care and only according to the intended purpose. Non-compliance of the safety instructions may lead to damage, personal injury and to termination of the warranty. Keep these instructions in a safe and dry location for future reference. Enclose the operating instructions when handing over the product to third parties.

INTENDED USE

The compressed air brake bleeder is designed for easy one-man operation using a standard workshop compressed air supply. Allows for quick, clean and efficient operation that does not require special reservoir lids. Sucks the fluid out of the system via the brake bleed valve, allowing for brake bleeding or a complete fluid change in the brake system.

SAFETY INFORMATION

- Repairs to brake systems may only be carried out by trained specialist personnel.
- Keep this product in good condition and repair or replace damaged parts immediately.
- Only use approved parts. Unauthorized replacement parts can be dangerous and void the warranty.
- Keep children and unauthorized persons away from the work area.
- Keep the work area clean and tidy.
- Make sure the work area has adequate lighting.
- Do not use the brake bleeder to perform a task for which the brake bleeder is not intended.
- Do not use the brake bleeder under the influence of drugs, alcohol or intoxicating medication.
- WARNING! Do not pollute the environment by allowing uncontrolled discharge of fluids.
- Always read and observe the warnings on the container of the new brake fluid.
- Always wear safety glasses and prevent skin contact with the brake fluid. If brake fluid gets into your eyes, rinse with plenty of water and seek medical advice. If swallowed, seek medical advice immediately.

- **WARNING!** Brake fluid is flammable - keep away from sources of ignition, including hot surfaces e.g. exhaust manifold.

SAFETY INFORMATION

- **WARNING!** Brake fluid will damage paintwork. Any spillage should be flushed with water immediately.
- Secure your vehicle against unintended movement.
- Always follow the manufacturer's recommendations.
- Do not leave brake fluid out in the open. Brake fluid is hygroscopic which means it will absorb humidity out of the air. The existence of water in brake fluid will decrease its boiling point and may cause a total malfunction of your brake system.
- Always use new and unused brake fluid; used and worn out brake fluid may cause a total malfunction of your brake system.

ENVIRONMENTAL PROTECTION

Recycle unwanted materials instead of disposing of them as waste. Packaging should be sorted, taken to a recycling centre and disposed of in a manner which is compatible with the environment. Contact your local solid waste authority for recycling information. Dispose of this product at the end of its working life environmentally.



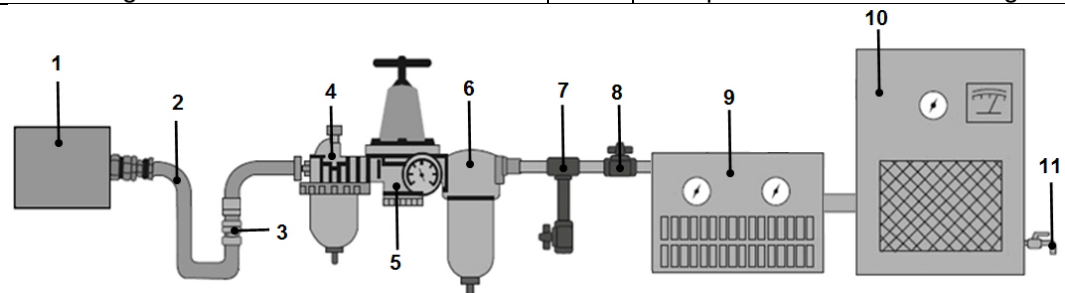
AIR SOURCE

Clean air of correct air pressure is recommended for the power supply for this tool. Working pressure of 90 PSI at the tool is recommended for most air tools of this class. Check specifications section for recommended pressure. Depending on length of air hose and other circumstances, air pressure at compressor may need to be increased to 100 PSI to ensure 90 PSI at the tool.

Water in the air hose and compressor tank contributes to reduced performance and damage of the air tool. Drain the air tank and filters before each use and as necessary to keep the air supply dry. Use an in-line pressure regulator with gauge if air inlet pressure is critical.

RECOMMENDED AIR SYSTEM

No.	Description	No.	Description
1	Air Tool	6	De-Watering / Filter Unit
2	Air Hose	7	De-Watering Valve
3	Quick coupler	8	Shut-Off Valve
4	Oiler	9	Dryer / Filter Unit
5	Pressure Regulator	10	Compressor / 11 De-Watering Valve



The diagram illustrates the recommended air system setup. It shows an air tool (1) connected to an air hose (2) via a quick coupler (3). The air hose leads to an oiler (4) and a pressure regulator (5). The pressure regulator is connected to a de-watering/filter unit (6), which is then connected to a de-watering valve (7). The de-watering valve is connected to a shut-off valve (8). The shut-off valve is connected to a dryer/filter unit (9). The dryer/filter unit is connected to a compressor (10) and a de-watering valve (11).

MAINTENANCE / STORAGE

- Only operate the compressed air device on compressed air systems that have the correct pressure and sufficient air volume (L/min) for this tool.
- Drain the compressed air system before each use. Water in the compressed air line causes damage to the compressed air tool and loss of performance.
- Clean or replace the compressor air filter at the prescribed intervals.
- Never store the tool in a damp environment, internal components can be damaged by the corrosion that occurs.
- Do not use a damaged tool; only use it again once it has been repaired.

BLEEDING INFORMATION

- Before use, please follow the vehicle manufacturer's instructions for bleeding the brakes and the order of the wheels. If there are no specific instructions from the vehicle manufacturer, please follow the instructions below.
- **WARNING!** Familiarize yourself with the dangers associated with brake fluid, read the manufacturer's instructions on the brake fluid container. Do not touch the vehicle's brake pedal while bleeding the brakes.

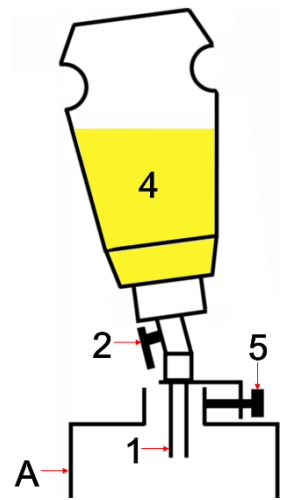
COMPONENTS

- 1 Refill tube
- 2 Refill valve
- 3 Lid
- 4 Refill bottle
- 5 Clamp screw
- 6 Clamp bracket
- 7 Muffler
- 8 Trigger
- 9 Trigger retainer
- 10 Compressed air connection
- 11 Pouring lid
- 12 Bleed container
- 13 Suction hose, 1524 mm
- 14 Bleed hose, 1194 mm
- 15 Bleed adapter
- 16 Coupling



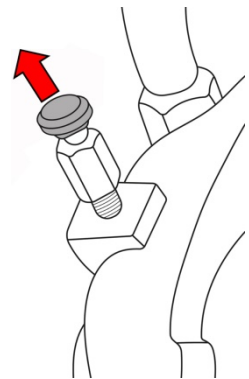
BLEEDING BRAKES

1. Remove the brake fluid reservoir cap (A).
2. If necessary, top up the fluid level to max.
3. Fill the refill bottle (4) with brake fluid.
4. Close the valve (2) and attach the refill bottle (4), upside down, to the thread of the brake fluid reservoir using the clamping screw (5).
5. Make sure the refill tube (1) is immersed in the brake fluid.

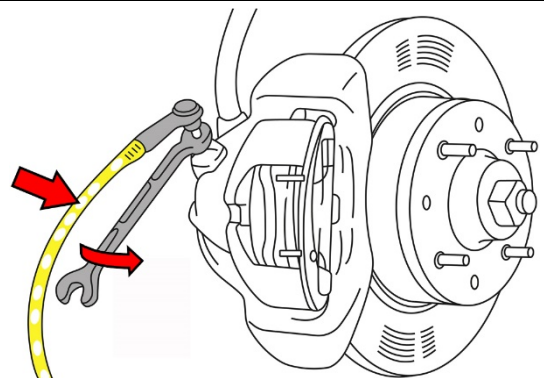


BLEEDING BRAKES

6. Remove protection cap from bleeding valve.
7. Place a suitable ring spanner on the bleeding valve.



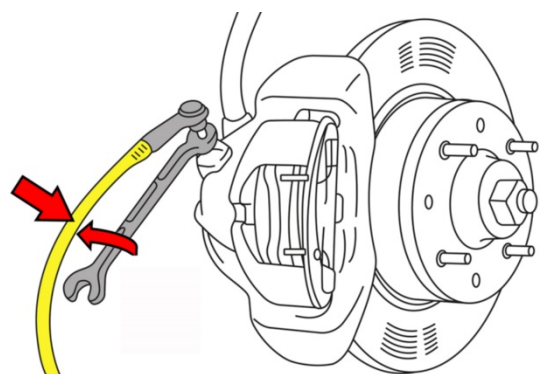
8. Connect the bleeding adapter (15) from the bleeding hose (14) to the bleeding valve.
9. Press the trigger (8) and hold it in the pressed position with the trigger retainer (9).
10. Open the bleeding valve by turning it counter-clockwise with the ring spanner.
11. The brake fluid is sucked in by the brake bleeder.



12. As soon as there are no more air bubbles visible in the bleeding hose (14), the bleeding valve can be closed by turning it clockwise.
13. Remove bleeding hose (14) and the ring spanner.
14. Perform steps 6-13 on the remaining wheels.

Unless otherwise specified by the vehicle manufacturer, the sequence for bleeding a left-hand drive vehicle is:

1. Rear right
2. Rear left
3. Front right



4. Front left

15. Close the valve (2) on the refill bottle (4).
16. Loosen the clamping screw (5) and remove the refill bottle (4).
17. Finally, check the function of the brake to ensure that the pedal pressure is good and does not give way.

CHANGING BRAKE FLUID

To change the brake fluid, first empty the brake fluid reservoir using the suction hose (13). Then carry out all steps (2-17), make sure that fresh and bubble-free brake fluid comes out in steps (12).

Purgeur de frein à air comprimé



SPÉCIFICATIONS

Flacon de recharge : 1L

Réservoir de purge : 2L

Pression de service : 2,8-11,7 bar
(40-170 psi)

Consommation d'air : 56,6 l/min (2 cfm)

Température de travail : +5 à +50 °C

Raccord d'air comprimé : 1/4"

Matériau des tuyaux : silicone

ATTENTION

Veuillez lire attentivement le manuel d'utilisation et les consignes de sécurité avant d'utiliser le produit. Utilisez correctement le produit, avec prudence et uniquement en conformité avec l'utilisation prévue. Ne pas respecter les instructions et consignes de sécurité peut entraîner des blessures, des dommages matériels et l'annulation de la garantie. Conservez ce manuel en lieu sûr et sec, afin de pouvoir le consulter ultérieurement. Veuillez joindre le présent manuel d'utilisation au produit si vous le transmettez à des tiers.

UTILISATION

Le purgeur de frein pneumatique est conçu pour une utilisation facile par une seule personne, à l'aide d'une alimentation en air comprimé standard présente dans les ateliers. Utilisation rapide, propre et efficace, pour laquelle aucun couvercle de réservoir spécial n'est nécessaire. Aspire le liquide du système à travers du mamelon de purge du frein, ce qui permet une purge du frein ou un changement complet de liquide dans le système de freinage.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

- Les réparations des installations de freins sont réservées au personnel qualifié et formé.
- Conservez ce produit en parfait état et réparez ou remplacez immédiatement les pièces endommagées.
- N'utilisez que des composants approuvés. Des composants non homologués peuvent être dangereux et entraîner l'annulation de la garantie.
- Maintenez à l'écart les enfants et toutes les personnes non autorisées de la zone de travail.
- Gardez la zone de travail propre et bien éclairée.
- Assurez-vous que la zone de travail est suffisamment éclairée.
- N'utilisez pas le purgeur de frein pour effectuer une tâche pour laquelle il n'est pas prévu.
- N'utilisez pas le purgeur de frein quand vous êtes sous l'influence de médicaments, d'alcool ou de drogues.
- Débarrassez-vous toujours du liquide de freins usagé conformément aux réglementations officielles.

ATTENTION ! Les déversements de liquide de freins usagé sont interdits, car ils peuvent causer des dommages à l'environnement.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

- Lisez et observez toujours les avertissements sur le réservoir de liquide de freins.
- Portez toujours des lunettes de protection et évitez tout contact de liquide de frein sur la peau. Si du liquide de frein pénètre dans les yeux, rincez abondamment à l'eau et consultez un médecin. En cas d'ingestion, consultez immédiatement un médecin.
- **ATTENTION !** Le liquide de freins est inflammable – maintenez-le à l'écart de sources d'inflammation et de surfaces chaudes (par ex. collecteurs d'échappement).
- **ATTENTION !** Le liquide de frein endommage la peinture. Rincez immédiatement tout liquide de frein renversé avec de l'eau.
- Le véhicule doit être immobilisé et sécurisé contre un déplacement non intentionné.
- Veuillez toujours consulter les informations du fabricant du véhicule.
- Ne laissez pas le liquide de freins dans un récipient ouvert. Le liquide de frein est hygroscopique, c'est-à-dire qu'il absorbe l'humidité suspendue dans l'air. De l'eau dans le liquide de frein provoque une baisse de la température d'ébullition et peut engendrer une panne du système de freinage.
- Utilisez toujours du liquide de freins neuf, le liquide de freins usagé peut engendrer des dysfonctionnements des freins.

PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT

Recyclez les matériaux indésirables au lieu de les jeter en tant que déchets. Les emballages doivent être triés, envoyés à un point de collecte de recyclage et éliminés dans le respect de l'environnement. Consultez votre autorité locale de gestion des déchets à propos des mesures de recyclage à appliquer. Éliminez ce produit de façon écologique à la fin de sa vie utile.

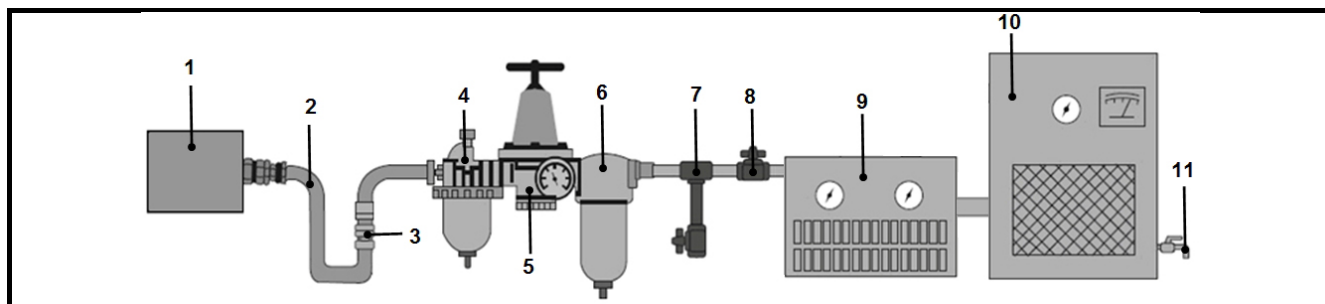


ALIMENTATION EN AIR COMPRIMÉ

Pour l'alimentation de cet outil, de l'air propre à la pression appropriée est indispensable. La pression maximale pour cet outil est 6,2 bars et correspond à la pression recommandée pour la plupart des outils pneumatiques de cette catégorie. Des données comme la pression de l'air recommandée, etc. sont disponibles dans le chapitre « Spécifications techniques ». Une augmentation de la pression pneumatique est requise quand la longueur du tuyau pneumatique ou d'autres circonstances provoquent une diminution de la pression. La pression doit éventuellement être augmentée de 6,2 à 7,2 bars afin de garantir une pression de 6,2 bars sur l'outil. De l'eau de condensation dans la tuyauterie et dans le compresseur peut réduire les performances et endommager l'outil pneumatique. Purgez l'eau de condensation du système d'air comprimé avant chaque utilisation. Utilisez un régulateur de pression avec manomètre si la pression dans le système pneumatique est trop élevée.

SYSTÈME PNEUMATIQUE RECOMMANDÉ

N°	Désignation	N°	Désignation
1	Outil pneumatique	6	Unité de purge/filtrage
2	Tuyau pneumatique	7	Soupape de surpression
3	Raccord rapide	8	Vanne d'arrêt
4	Huileur (ne pas utiliser pour cet outil)	9	Sécheur/unité de filtrage
5	Réducteur de pression	10	Compresseur/11 Soupape de purge



MAINTENANCE/STOCKAGE

- N'utilisez l'appareil pneumatique que dans des systèmes d'air comprimé avec une capacité de pression et de volume (débit, L/min) appropriée pour cet outil.
- Purgez le système pneumatique avant chaque utilisation de l'outil. De l'eau dans le circuit de pression pneumatique peut endommager l'outil pneumatique et provoquer des pertes de puissance.
- Nettoyez ou remplacez le filtre d'air du compresseur d'après les intervalles prescrits.
- Ne rangez jamais l'outil dans un environnement humide, les composants internes peuvent être endommagés par la corrosion.
- Un outil endommagé ne peut être remis en service qu'après avoir été réparé.

CONSIGNES DE PURGE

- Avant toute utilisation, veuillez suivre les instructions du fabricant du véhicule concernant la purge des freins et l'ordre des roues. Si vous ne disposez pas d'instructions spéciales du fabricant du véhicule, veuillez suivre les instructions ci-dessous.
- **AVERTISSEMENT !** Familiarisez-vous avec les dangers associés au liquide de freins – lisez les instructions du fabricant sur le flacon du liquide de freins. Ne touchez pas la pédale de frein du véhicule pendant la purge des freins.

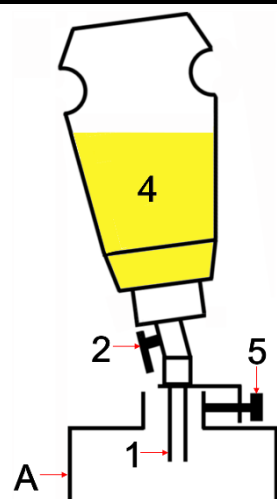
COMPOSANTS

- 1 Tube suiveur
- 2 Vanne suiveuse
- 3 Couvercle
- 4 Flacon de recharge
- 5 Vis de serrage
- 6 Étrier de serrage
- 7 Silencieux
- 8 Gâchette
- 9 Étrier de gâchette
- 10 Raccord d'air comprimé
- 11 Couvercle de vidange
- 12 Adaptateur de purge
- 13 Tuyau d'aspiration, 1524 mm
- 14 Tuyau de purge, 1194 mm
- 15 Adaptateur de purgeur
- 16 Accouplement



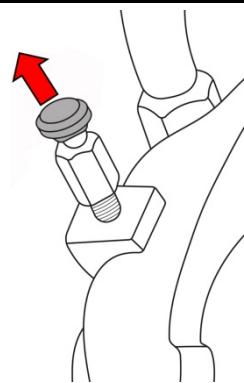
PURGER LE SYSTÈME DE FREINS

1. Retirez le couvercle du réservoir de liquide de frein (A).
2. Remplissez le niveau de liquide au niveau maximum si nécessaire.
3. Remplissez le flacon de recharge (4) avec du liquide de frein.
4. Fermez la vanne (2) et fixez le flacon de recharge (4) à l'envers sur le filetage du réservoir de liquide de frein en utilisant la vis de serrage (5).
5. Assurez-vous que le tube de recharge (1) est bien immergé dans le liquide de frein.

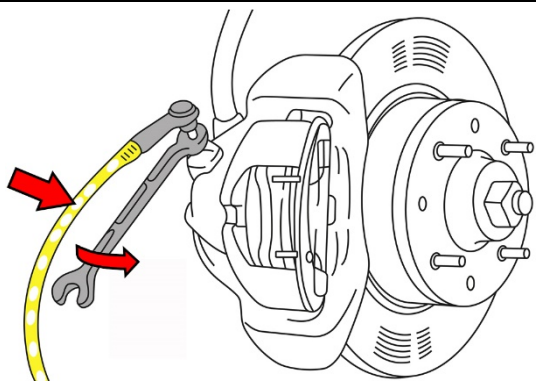


PURGER LE SYSTÈME DE FREINS

6. Retirez le capuchon de protection de la vanne de purge.
7. Placez la clé polygonale appropriée sur la vanne de purge.



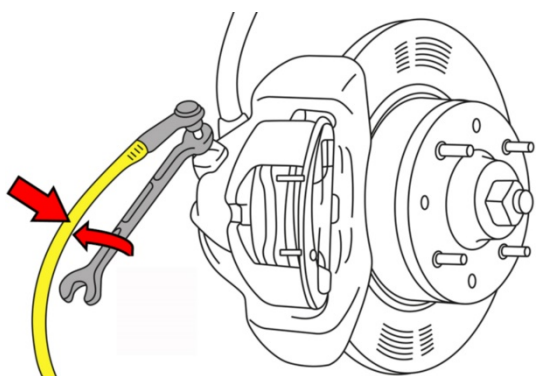
8. Raccordez l'adaptateur de purge (15) du tuyau de purge (14) sur la vanne de purge.
9. Appuyez sur la gâchette (8) et maintenez-la en position enfoncée à l'aide de l'étrier de retenue (9).
10. Ouvrez la vanne de purge en la tournant dans le sens antihoraire à l'aide de la clé polygonale.
11. Le liquide de frein est aspiré par le purgeur de frein.



12. Dès qu'il n'y a plus de bulles d'air visibles dans le tuyau de purge (14), la vanne de purge peut être fermée en la tournant dans le sens horaire.
13. Retirez le tuyau de purge (14) et la clé polygonale.
14. Effectuez les étapes 6 à 13 sur les roues restantes.

Sauf indication contraire du constructeur du véhicule, l'ordre de purge normale d'un véhicule avec le volant à gauche est le suivant :

1. Roue arrière droite
2. Roue arrière gauche



3. Roue avant droite
4. Roue avant gauche
15. Fermez la vanne (2) sur le flacon de recharge (4).
16. Desserrez la vis de serrage (5) et retirez le flacon de recharge (4).
17. Pour terminer, vérifiez que le frein fonctionne correctement et que la pédale ne cède pas en y appliquant de la pression.

REEMPLACEMENT DU LIQUIDE DE FREINS

Pour changer le liquide de frein, videz d'abord le réservoir de liquide de frein via le tuyau d'aspiration (13). Effectuez ensuite toutes les étapes (2 à 17) et assurez-vous que du liquide de frein frais et sans bulles sort à l'étape (12).

Purgador de frenos de aire comprimido

ESPECIFICACIONES

Botella dispensadora: 1L
Depósito de purga: 2L
Presión de trabajo: 2.8-11.7 bar
(40-170 psi)
Consumo de aire: 56,6 L/min (2 CFM)
Temperatura de funcionamiento: +5 ~ +50C°
Conexión de aire comprimido: 1/4"
Material de mangueras: silicona



ATENCIÓN

Lea atentamente el manual de instrucciones y todas las instrucciones de seguridad antes de utilizar el producto. Utilice el producto de forma correcta, con precaución y solo de acuerdo con su uso previsto. El incumplimiento de las instrucciones de seguridad puede provocar daños, lesiones y la anulación de la garantía. Guarde estas instrucciones en un lugar seguro y seco para futuras consultas. Incluya el manual de instrucciones si entrega el producto a un tercero.

APLICACIÓN

El purgador de frenos de aire comprimido está diseñado para el manejo sencillo por una sola persona utilizando un suministro de aire comprimido estándar en talleres. Manejo rápido, limpio y eficaz que no requiere tapones de depósito especiales. Extrae el líquido del sistema a través de la boquilla de purga de los frenos, lo que permite purgar los frenos o cambiar completamente el líquido del sistema de frenos.

INDICACIONES DE SEGURIDAD

- Las reparaciones en los sistemas de frenos sólo deben ser realizadas por personal especializado y cualificado.
- Mantenga este producto en perfecto estado y efectúe las reparaciones o recambios en cuanto haya alguna pieza dañada.
- Utilice únicamente piezas homologadas. Los recambios no homologados pueden ser peligrosos e invalidar la garantía.
- Mantenga a los niños y a personas no autorizadas lejos del área de trabajo.
- Mantenga el área de trabajo limpia y ordenada.
- Asegúrese de que el área de trabajo está suficientemente iluminada.
- No use el purgador de frenos para realizar una tarea para la que no está previsto.
- No use el purgador de frenos bajo los efectos de drogas, alcohol o medicamentos que puedan alterar sus facultades.
- Elimine siempre el líquido de frenos viejo conforme a la normativa vigente.
¡ATENCIÓN! La eliminación inadecuada del líquido de frenos usado causa daños al medio ambiente y está prohibida.
- Lea y respete siempre las advertencias indicadas en el envase del líquido de frenos.

INDICACIONES DE SEGURIDAD

- Utilice siempre gafas de seguridad y evite el contacto de la piel con el líquido de frenos. Si le entra líquido de frenos en los ojos, láveselos con abundante agua y acuda a un médico. En caso de ingestión, acuda inmediatamente al médico.
- ¡ATENCIÓN! El líquido de frenos es inflamable: manténgalo alejado de fuentes de ignición y superficies calientes (por ejemplo, colector de escape).
- ¡ATENCIÓN! El líquido de frenos daña la pintura. Aclare inmediatamente con agua el líquido de frenos derramado.
- Asegurar el vehículo para evitar que se desplace y se ponga en marcha accidentalmente.
- Respete en todo momento las indicaciones del fabricante del vehículo.
- No deje nunca el líquido de frenos al descubierto. El líquido de frenos es higroscópico y absorbe el agua de la humedad del aire. El agua en el líquido de frenos provoca un descenso del punto de ebullición y puede provocar fallos en el sistema de frenos.
- Utilice siempre líquido de frenos nuevo, el líquido de frenos usado puede causar la falla del sistema de frenos.

PROTECCIÓN MEDIOAMBIENTAL

Recicle las sustancias no deseadas, en lugar de tirarlas a la basura. Los embalajes deben ser clasificados, llevados a un centro de reciclaje y desechados de forma respetuosa con el medio ambiente. Consulte con la autoridad local de gestión de residuos sobre las posibilidades de reciclaje. Deseche este producto al final de su vida útil de forma respetuosa con el medio ambiente.

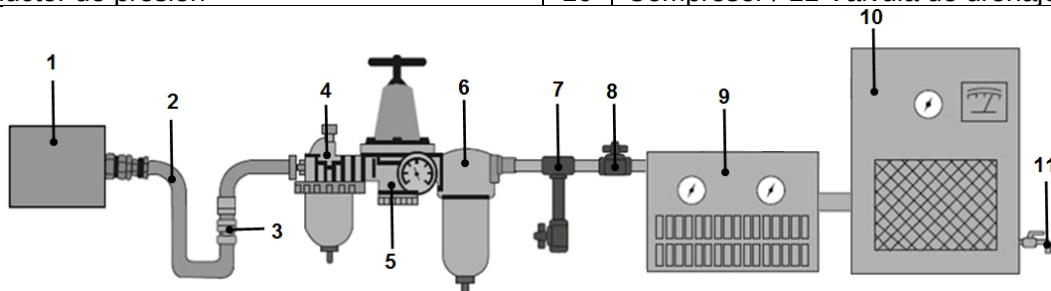


SUMINISTRO DE AIRE COMPRIMIDO

Es imprescindible suministrar al sistema de aire comprimido un aire limpio y con la presión adecuada para alimentar esta herramienta. La presión máxima para esta herramienta es de 6,2 bar, y es la recomendada para la mayoría de herramientas neumáticas de esta clase. Encontrará datos como la presión máxima de trabajo y otros en el capítulo "Datos técnicos". Será necesario aumentar la presión del aire cuando aumenta la longitud de la manguera de aire o hayan otras circunstancias provocando una disminución de la presión en la herramienta en funcionamiento. En algunos casos habrá que aumentar la presión de 6,2 hasta 7,2 bar para garantizar una presión de 6,2 bar en la herramienta en funcionamiento. La presencia de agua en la manguera y en el compresor llevará a una reducción del rendimiento y a un deterioro de la herramienta neumática. Vacíe completamente el agua del sistema de aire comprimido antes de cada uso. Utilice un regulador de presión con un manómetro, para cuando la presión esté demasiado alta.

SISTEMA DE AIRE COMPRIMIDO RECOMENDADO

N.º	Denominación	N.º	Denominación
1	Herramienta neumática	6	Unidad para desaguar / filtrar
2	Manguera de aire	7	Válvula de drenaje de aire comprimido
3	Acoplamiento rápido	8	Válvula de cierre
4	Lubricador (no se utiliza para esta herramienta)	9	Secadora / unidad de filtrado
5	Reductor de presión	10	Compresor / 11 Válvula de drenaje



MANTENIMIENTO / ALMACENAMIENTO

- Utilice la herramienta neumática únicamente con sistemas de aire comprimido que tengan la presión correcta y el volumen de aire suficiente (L/min) para esta herramienta.
- Vacíe completamente el agua del sistema de aire comprimido antes de cada uso. La presencia de agua en el conducto de aire comprimido provoca daños en la herramienta neumática y la pérdida de rendimiento.
- Limpie o sustituya los filtro del compresor con la periodicidad prescrita.
- No guarde nunca la herramienta en un ambiente húmedo; los componentes internos pueden resultar dañados por la corrosión que se produce.
- Una herramienta dañada no debe volver a ponerse en funcionamiento hasta que haya sido reparada.

INSTRUCCIONES DE PURGADO

- Antes del uso, siga las instrucciones del fabricante del vehículo para el purgado de los frenos y para la secuencia de las ruedas. Si no hay instrucciones especiales del fabricante del vehículo, siga las instrucciones que se indican a continuación.
- ¡ADVERTENCIA! Familiarícese con los peligros asociados al líquido de frenos y lea las instrucciones del fabricante en el depósito del líquido de frenos. No toque el pedal del freno del vehículo durante el purgado.

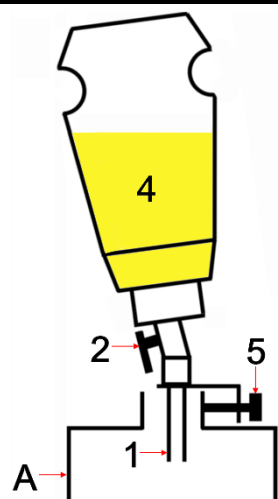
COMPONENTES

- 1 Tubería de purga
- 2 Válvula de purga
- 3 Tapa
- 4 Botella dispensadora
- 5 Tornillo de fijación
- 6 Soporte de sujeción
- 7 Silenciador
- 8 Disparador
- 9 Soporte de sujeción del accionador
- 10 Conexión de aire comprimido
- 11 Tapa de vertido
- 12 Recipiente de purga
- 13 Manguera de aspiración, 1524 mm
- 14 Tubo de purga, 1194 mm
- 15 Adaptador de purgado
- 16 Acoplamiento



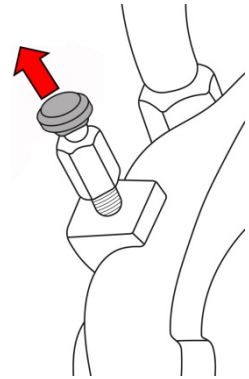
PURGA DE LOS FRENOS

1. Retire el tapón del depósito del líquido de frenos (A).
2. Si es necesario, vuelva a llenar el nivel de fluido al nivel máximo.
3. Llene la botella dispensadora (4) con líquido de frenos.
4. Cierre la válvula (2) y fije la botella dispensadora (4) boca abajo a la rosca del depósito de líquido de frenos mediante el tornillo de apriete (5).
5. Asegúrese de que el tubo de llenado (1) esté sumergido en el líquido de frenos.

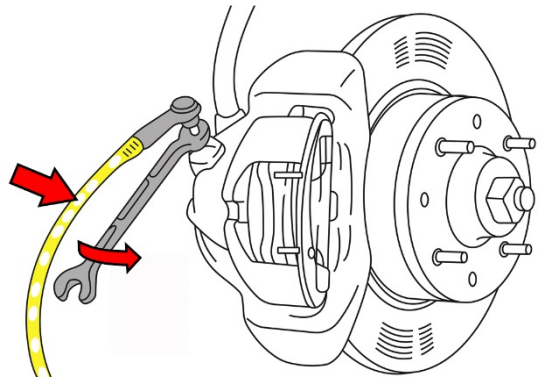


PURGA DE LOS FRENOS

6. Retire el tapón protector de la válvula de purga.
7. Coloque una llave de estrella adecuada sobre la válvula de purga.



8. Conecte el adaptador de purga (15) de la manguera de purga (14) a la válvula de purga.
9. Apriete el actuador (8) y manténgalo en la posición apretada con el clip de retención del actuador (9).
10. Abra la válvula de purga girándola en sentido antihorario con la llave de estrella.
11. El líquido de frenos es aspirado por el purgador de frenos.

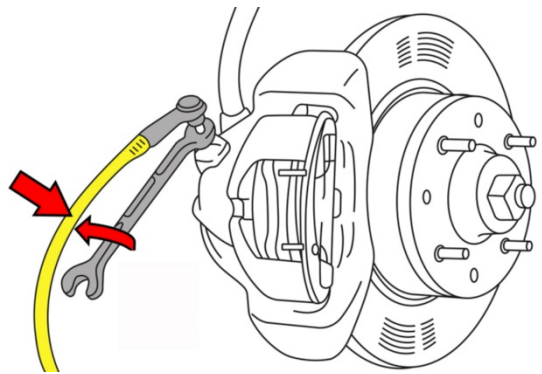


12. En cuanto ya no se vean burbujas de aire en la manguera de purga (14), se puede cerrar la válvula de purga girándola en el sentido de las agujas del reloj.
13. Retire la manguera de purga (14) y la llave de estrella.
14. Realice los pasos 6 a 13 en las ruedas restantes.

A menos que el fabricante del vehículo especifique lo contrario, la secuencia es la misma cuando se purga un vehículo con volante a la izquierda

1. Trasera derecha
2. Trasera izquierda
3. Delantera derecha
4. Delantera izquierda

15. Cierre la válvula (2) de la botella dispensadora (4).
16. Afloje el tornillo de sujeción (5) y retire la botella dispensadora (4).
17. Por último, compruebe que el freno funciona correctamente y que la presión sobre el pedal no cede.

**CAMBIO DEL LÍQUIDO DE FRENOS**

Para cambiar el líquido de frenos, primero vacíe el depósito de líquido de frenos a través de la manguera de aspiración (13). Luego, lleve a cabo todos los pasos (2 a 17) y asegúrese de que en el paso (12) salga líquido de frenos fresco y sin burbujas.